



# Brenner: »Gold-Boom ist noch lange nicht vorbei«



**Rudolf Brenner**  
Mitgründer und  
Chef von philoro.

Wolfgang Wolak

## Rudolf Brenner, Chef des Edelmetallhändlers philoro, zu Chancen und Trends bei Gold-Investments

**» ÖSTERREICH:** Die Anleger reißen sich um Gold. Warum ist das Edelmetall gerade jetzt ein solcher Bestseller?

**RUDOLF BRENNER:** Das aktuelle Umfeld ist für Gold ideal: Wir sind seit Jahren in einer Niedrigzinsphase, globale Spannungen wie der Konflikt zwischen China und den USA sorgen für nervöse Stimmung bei den Anlegern, die Pandemie ruft große Verunsicherung hervor, und dank der Konjunkturpakete der Regierungen gelangen riesige Geldmengen in die Märkte. All das sorgt für einen Boom am Goldmarkt. Gold wird seinem Ruf als sicheres Investment in der Krise gerecht.

**ÖSTERREICH:** Denken Sie, der Goldpreis steigt weiter?

**BRENNER:** Ich schätze die Aussichten auf eine weitere Wertsteigerung des Goldes sehr positiv ein. Das zuvor skizzierte Umfeld wird sich nicht rasch ändern – und das pusht den Gold-

preis. Der Boom ist noch lange nicht vorbei.

**ÖSTERREICH:** Ist die Nachfrage immer noch um ein Vielfaches höher als vor der Krise?

**BRENNER:** Einen Ansturm und Angstkäufe im Ausmaß wie im März und April gibt es nicht mehr. Die Aussicht auf einen Impfstoff gegen Covid-19 beruhigt die Situation etwas. Aber die Gold-Nachfrage seitens privater und institutioneller Investoren ist nach wie vor überdurchschnittlich. Unser Auftragsstand liegt jetzt etwa 30% über dem Vorjahr.

**ÖSTERREICH:** 2020 wird für philoro ein Rekordjahr?

**BRENNER:** Heuer wird unser absolut bestes Jahr, wir erwarten einen Umsatz von deutlich über einer Milliarde Euro. Das ist mehr

**» Gold wird seinem Ruf als sicheres Investment in der Krise gerecht.«**

Brenner über Gründe für Gold-Boom

als doppelt so viel wie 2019. Wir rechnen für 2020 mit circa 1,2 Milliarden in der Gruppe. Neben Österreich haben wir ja Standorte in Deutschland, der Schweiz und Liechtenstein.

**ÖSTERREICH:** Wachsen Sie auch beim Mitarbeiterstand?

**BRENNER:** Wir haben jetzt 150 Mitarbeiter, Ende 2021 werden es deutlich mehr sein. Wenn in eineinhalb Jahren unsere Goldfabrik in Korneuburg (NÖ) in Betrieb geht, entstehen dort 100 neue Arbeitsplätze. Mittelfristig, in zwei Jahren, werden wir bei 400 philoro-Beschäftigten sein.

**ÖSTERREICH:** Was werden Sie in der philoro-Fabrik produzieren?

**BRENNER:** Unter anderem unsere eigene Barren-Linie, aber auch Halbfertigerzeugnisse für Juweliere und die Industrie. Bisher lassen wir unsere Produkte vor allem in der Schweiz und Deutschland fertigen, künftig haben wir dann Gold „made in

**» Schätze Aussichten auf weitere Wertsteigerung des Goldes sehr positiv ein.«**

Brenner über den Goldpreis

Austria“ und können die gesamte Wertschöpfungskette selbst abdecken.

**ÖSTERREICH:** Was ist bei Anlegern gefragter: Barren oder Münzen?

**BRENNER:** Beides ist beliebt. Wer größere Summen investieren will, kauft eher Barren. Münzen werden oft dazugemischt, um bei Liquiditätsbedarf kleinere Einheiten zum Verkaufen zu haben. Beliebte Größen sind der 100- und der 250-Gramm-Barren. Ein Topseller ist der Philharmoniker zu einer Unze.

**ÖSTERREICH:** Sie haben auch einen Onlineshop. Läuft viel Geschäft übers Internet?

**BRENNER:** Rund 20% unseres Umsatzes machen wir online. Während des Lockdowns im März/April und

jetzt wieder mussten unsere Filialen schließen, da läuft alles über den Onlineshop.

**ÖSTERREICH:** Nicht jeder hat so viel Geld, sich gleich einen Goldbarren zu kaufen. Gibt's eine Alternative?

**BRENNER:** Ja, unser neues Produkt, den Goldsparplan. Mit einem kleinen monatlichen Betrag – ab 50 Euro – kann man damit Anteile an physischem Gold erwerben und sich seinen „Gold-schatz“ über die Zeit aufbauen. Wir verkaufen das sehr gut.

**ÖSTERREICH:** Bei philoro kann man nicht nur in Gold investieren, sondern Sie kaufen auch Altgold an?

**BRENNER:** Ja. Der gestiegene Goldpreis animiert viele, sich von altem Schmuck, der nur in der Lade herumliegt, zu trennen. Manche tauschen das bei uns gleich gegen Anlagegold, andere lassen sich dafür Geld auszahlen. Wir zahlen Bestpreise in der Branche.